

## **Bericht des Aufsichtsrats für das Jahr 2023 zur Generalversammlung am 05.05.2024**

### **Aufsichtsratsmitglieder:**

Silvia Hofmann (Vorsitzende), Bettina Hübner (2. Vorsitzende), Martin Knoke, Jürgen Louis

### **Aufsichtsrat:**

Bei der letzten Generalversammlung wurden Martin Knoke und Jürgen Louis in den Aufsichtsrat gewählt, nachdem Stefan Gößling aus persönlichen Gründen aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden ist. In der konstituierenden Sitzung des Aufsichtsrates am 01.08.2023 wurden Silvia Hofmann als Vorsitzende und Bettina Hübner als stellvertretende Vorsitzende in ihren jeweiligen Ämtern bestätigt. Seit der letzten Generalversammlung wurden in 2023 noch 2 Sitzungen abgehalten: am 01.08.2023 und am 18.11.2023. In 2024 erfolgten weitere 2 Sitzungen: am 27.02.2024 und am 16.04.2024.

### **Tätigkeit:**

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr, die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben wahrgenommen. Er hat den Vorstand bei der Leitung der DeLaSelva Regenwaldprodukte Genossenschaft regelmäßig beraten und seine Tätigkeit überwacht. Dazu berichtete der Vorstand quartalsweise zur aktuellen Lage, zu den Planungen, zum Gang der Geschäfte und zur strategischen Weiterentwicklung. Bei besonderen Ereignissen informierte der Vorstand unkompliziert und zeitnah und holte die Meinung des Aufsichtsrats ein. Der Vorstand legte dem Aufsichtsrat den Bericht des Genossenschaftsverbandes vor, der die ordnungsgemäße Geschäftsführung feststellt und keine Beanstandungen enthält.

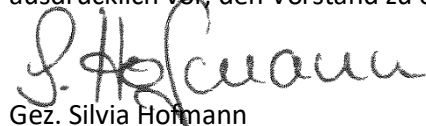
In alle Entscheidungen von grundsätzlicher Bedeutung war der Aufsichtsrat unmittelbar eingebunden. Die bedeutenden Geschäftsvorgänge wurden auf Basis der Vorstandsberichte ausführlich diskutiert und nach gründlicher Prüfung und Beratung beschlossen.

Die wichtigsten Themen im Geschäftsjahr waren der Umgang mit den hohen Marktpreisen für Rohkaffee, die Aufrechterhaltung der Lieferantenbeziehung zu CODECH in Guatemala, die Erweiterung des Kaffeesortiments um B-Ware mit einem zusätzlichen Lieferanten, die Erstellung des Wirtschaftsplans 2024 und die Abwägungen über die Tragfähigkeit der Genossenschaft bis hin zur möglichen Liquidation.

Die Buchhaltungsunterlagen wurden dem Aufsichtsrat weiterhin regelmäßig per Online-Zugang zur Verfügung gestellt. Der Jahresabschluss wurde dem Aufsichtsrat nach Fertigstellung zusammen mit einem Soll-Ist-Vergleich zum Wirtschaftsplan vorgelegt. Das Ergebnis wurde in der letzten Aufsichtsratssitzung diskutiert und genehmigt. Der Aufsichtsrat schlägt vor, den Jahresüberschuss 2023 nach Abzug der gesetzlichen Ergebnismittelrücklage auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Aufsichtsrat schätzt die umsichtige Geschäftsführung des Vorstands. Risiken (Währungsrisiko, Solvenz der Kunden, Qualität des Rohkaffees und des Rohkakaos etc.) wurden erkannt und dargelegt und weitere Maßnahmen zur Risikominimierung eingeleitet. Insbesondere konnte die Genossenschaft durch den Anstieg des Geschäftsguthabens und die vorausschauende Liquiditätsplanung des Vorstands erstmalig ohne Mitgliederdarlehen auskommen. Alle Fakten wurden transparent dargestellt. Der faire Umgang mit allen Beteiligten führte dazu, dass die Geschäftsbeziehungen stabil blieben.

Der Aufsichtsrat dankt den beiden Vorstandsmitgliedern für ihr großes und zum größten Teil ehrenamtlich erbrachtes Engagement in allen Bereichen der Geschäftsführung. Er schlägt der Generalversammlung ausdrücklich vor, den Vorstand zu entlasten.



Gez. Silvia Hofmann